

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79251
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	24969,2183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 14 (2) 2.1 Feldhecken **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heckenartige Gehölzbestände beiderseits des Fersenweges: auf 5-10 m Breite ist der Randstreifen oft relativ ebenerdig von teils heimischen, teils gepflanzten Gehölzen bewachsen. Am Übergang zu den benachbarten liegenden Grünland- und Ackerbereichen ist mitunter ein derzeit meist trocken liegender Entwässerungsgraben vorhanden. Die Strauchschicht ist meist dicht und stellt eine günstige Abschirmung der Straße zur benachbarten Landschaft dar. Sie besteht zu relativ hohen Anteilen aus heimischen Arten wie Weißdorn, verschiedenen Weidenarten sowie Holunder. über die gesamte Länge sind Bäume vorhanden, in der Regel nicht heimische, vor einigen Jahrzehnten gepflanzte Hybridpappeln mit bis zu 80 cm Stammdurchmesser. Entlang der Ränder, vor allem zum Fersenweg hin ist eine mäßig artenreiche teils grasreiche selten gemähte Krautschicht vorhanden

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Fersenweg, W Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Weg, Grünland, Acker		
Rechtswert (X)	576072	Hochwert (Y)	5921677
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 96%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 96%]		
Wasserschutzgebiet			

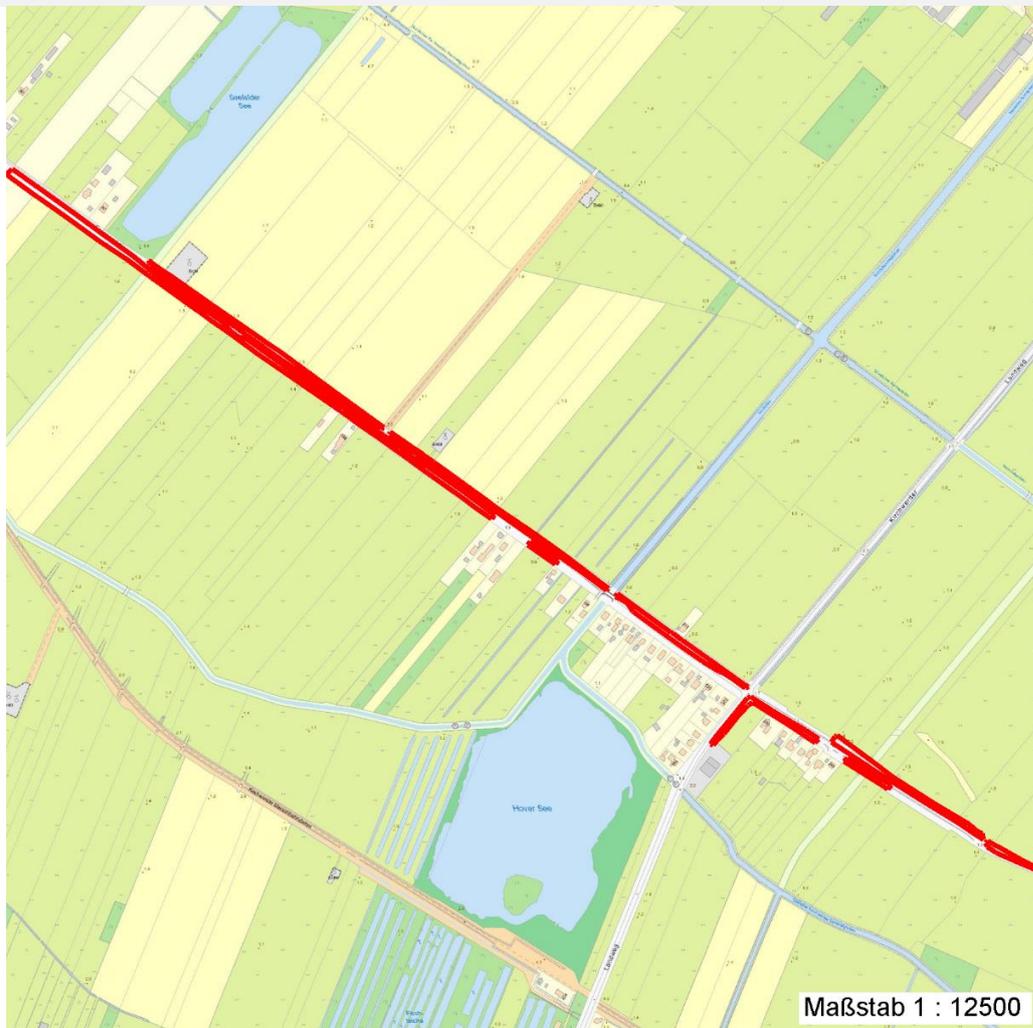
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	79251	
			DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	11	21
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	09.10.2012	
Anzahl Abschnitte	9		Fläche / Länge [m²/m]	24969,2183	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79251	57785	7620	11	22.09.2004	K	7622	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34593	0	7620_11_091012_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Teils naturferne Gehölze
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, landschaftsgliedernd, Rückzugs- und Vernetzungsbiotop

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79251
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	24969,2183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Erhalt

Foto

Fotodatei 7620_11_091012_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79251
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2012
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	24969,2183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Helleborus niger (Schwarze Nießwurz)	7	w		-									b					3
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-														
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	w		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-														

